

*Eine Veranstaltung der Klinik
für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik des Katholischen
Krankenhauses „St. Johann Nepomuk“
Erfurt mit freundlicher Unterstützung
der Thüringer Allgemeine*

**Einlass mit Getränke-
und Speisenbestellung: 17 Uhr
Beginn der Veranstaltung: 18 Uhr**

MEDIZINISCHER SALON IN DER ERFURTER ALTSTADT

Gibt es eine gerechte Medizin?

Mittwoch, 20. Juni 2018 | Nerly, Marktstraße 6, 99084 Erfurt





Moderation:

Markus Melchers

Philosophischer Praktiker, Fachbuchautor und Publizist in eigener Praxis „Sinn auf Rädern“

(seit 1998 bundesweit tätig)

www.sinn-auf-raedern.de

Teilnehmer:

Dipl.-Ing. Wolfgang Langer

Diözesan-Caritasdirektor des Caritasverbandes für das Bistum Erfurt

Dipl.-Betw. (DH) Stefan A. Rösch

Geschäftsführer der Katholischen Hospitalvereinigung Thüringen gGmbH

Dr. med. Stefan Dammers

Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik am Katholischen Krankenhaus Erfurt

Dr. med. Peter Hempel

Leitender Oberarzt für Psychosomatik am Katholischen Krankenhaus Erfurt

M. Sc.-Psych. Carolin Blaser

Ltd. Psychologische Psychotherapeutin am Katholischen Krankenhaus Erfurt

(Abb. links) Erich Heckel, Lebensstufen (1922/23) Die Welt der Frau (Ausschnitt), Angermuseum Erfurt, Foto: Falko Behr
© Nachlass Erich Heckel, Hemmenhofen

Gibt es eine gerechte Medizin?

Über Medizin wird gestritten. Im Bekanntenkreis. In der Presse. In den sozialen Netzwerken. Ökonomische Fragen dominieren dabei die öffentliche Wahrnehmung: Wieviel darf eine Behandlung kosten? Gibt es eine Zweiklassenmedizin? Was muss der versicherte Patient aus eigener Tasche bezahlen?

Doch Ökonomie ist nicht alles. Was zählt der Mensch? Deshalb werden an die Verantwortlichen in Krankenhäusern auch besondere ethische Ansprüche gestellt. Weil nicht immer alles allen zur Verfügung steht, betrifft eine grundlegende Anforderung den gerechten Umgang mit Menschen und Ressourcen. Doch wie lässt sich eine gerechte Medizin begründen? Wer die Alternative „Patientenwohl oder Portemonnaie“ vermeiden will, muss sich dieser Frage stellen.

Unter philosophischer Moderation möchten Caritasdirektor Wolfgang Langer, Geschäftsführer Stefan A. Rösch, Dr. Stefan Dammers, Dr. Peter Hempel und die Leitende Psychologin Carolin Blaser an diesem Abend – im Dialog mit Ihnen – diskutieren. Der Medizinische Salon ist ein öffentlicher Raum, der Jeden einlädt ein kontroverses Thema in allen Facetten zu erörtern. Es darf also diskutiert, debattiert und argumentiert werden. Freuen Sie sich auf einen kurzweiligen Abend – und bleiben Sie kritisch!

Tickets (10 €) gibt es in allen Pressenhäusern und Servicecentern der Thüringer Allgemeine, telefonisch unter (0361) 2 27-5227 sowie im Internet unter www.ticketshop-thueringen.de und an der Abendkasse.

Mitglied des Caritas-Verbandes
im Bistum Erfurt e.V.



Betriebsstätte der Katholischen
Hospitalvereinigung Thüringen
gGmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus
des Universitätsklinikums Jena

Katholisches Krankenhaus „St. Johann Nepomuk“

Haarbergstraße 72, 99097 Erfurt
Telefon: (03 61) 6 54-0, Fax: 6 54-10 81
E-Mail: kontakte@kkh-erfurt.de



Qualitätszertifiziert
nach DIN EN ISO
9001:2008

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Chefarzt: Dr. med. Stefan Dammers
Telefon: (03 61) 6 54-14 01
Telefax: (03 61) 6 54-10 86
E-Mail: ppp-klinik-sekretariat@kkh-erfurt.de



www.katholisches-krankenhaus.de